



„münchner freiheit“

AKTUELLE ARBEITEN AUS DER STUDIENWERKSTATT GLAS
DER AKADEMIE DER BILDENDEN KÜNSTE MÜNCHEN

18. APRIL — 14. JUNI 2015





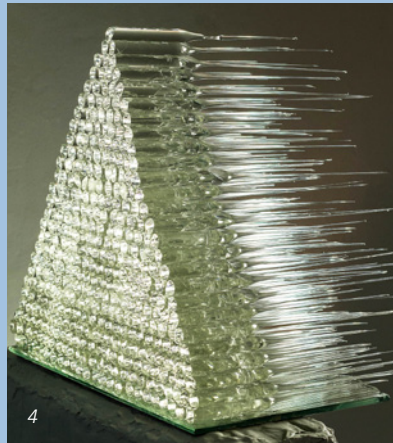
1



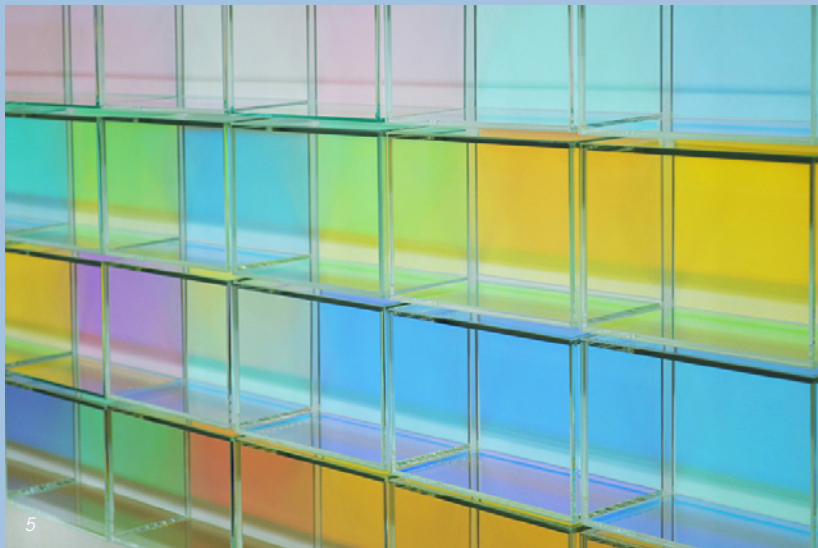
2



3



4



5

EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNG
SAMSTAG, 18. APRIL 2015, 15.00 UHR

„münchner freiheit“

AKTUELLE ARBEITEN AUS DER
STUDIENWERKSTATT GLAS DER AKADEMIE
DER BILDENDEN KÜNSTE MÜNCHEN

An der Münchner Akademie der Bildenden Künste wird künstlerische Freiheit groß geschrieben. Sie versteht sich als Versuchslabor, als Nährboden für Lösungen jenseits aller Konvention.

Für die Studenten, die es aus aller Welt nach München zieht, ist dies Verlockung und Herausforderung zugleich. Sie zu meistern, setzt nicht allein Begabung, sondern auch Mut, Selbstbewusstsein und einen freien Geist voraus. Um ihre künstlerischen Ideen frei und selbstbestimmt verwirklichen zu können, stehen ihnen 18 Studienwerkstätten zu Verfügung, davon gleich zwei für den Bereich Glas. Damit gehört München zu den wenigen deutschen Kunstakademien, die überhaupt den künstlerischen Umgang mit Glas ermöglichen. In der Studienwerkstatt für Glasmalerei, Licht und Mosaik steht den Studenten Thierry Boissel beratend und unterstützend zur Seite. Er hat sich seit langem in der Glaskunst etabliert und vor allem die Technik des Fusings in der Glasszene salonfähig gemacht. Mittelpunkt der zweiten Studienwerkstatt ist das Skulpturale Glas, geleitet wird sie von dem jungen Künstler Sebastian Rauscher.

In unserer neuen Ausstellung präsentieren 16 Studenten und Absolventen der Münchner Akademie Installationen, Lichtobjekte, Bilder und Skulpturen aus Glas. Die Werke sind eigenwillig und individuell, wie die jungen Künstler selbst. Sie kommen aus verschiedenen Fachbereichen der Akademie, sei es die Freie Malerei, Bildhauerei, Kunstpädagogik, Architektur oder die Glasklasse. Einige haben zuvor Glasfachschulen besucht oder sind ausgebildete Glas- und Porzellanmaler, andere haben früher Holztechnik gelernt oder kommen aus ganz anderen Berufszeigen. Eins aber haben sie alle gemeinsam: die Faszination am Glas und den Willen, es neu zu gestalten.

Begrüßen Sie also mit uns:

Garance Arcadias, Aida Bakhtiari, Kris Buckley, Alexander Emil Deubl, Aurélie Dupin, Daniel Huss, Arina Kunz, Antonia Leitner, Alkaya Nazli, Henriette Olbertz-Weinfurter, Steffen Orlowski, Sebastian Rauscher, Bongchull Shin, Laura Stracke, Keiyona C. Stumpf, Neringa Vasiliauskaite – und, last but not least, ihren Leiter Thierry Boissel.

Herzlich Willkommen!

Titel: Bongchull Shin, Würfel B3613, 2013

1 Steffen Orlowski, You & me, 2006

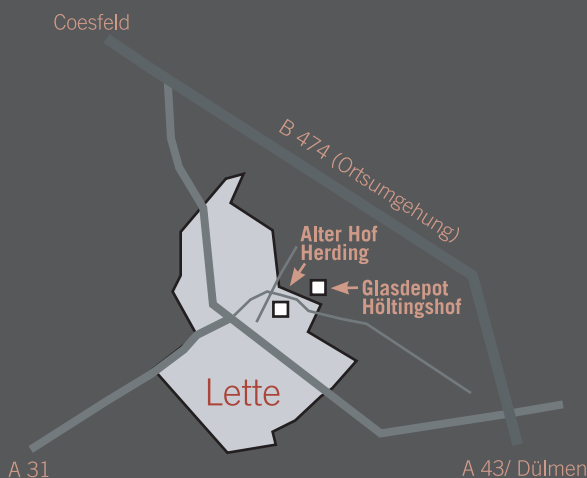
2 Henriette Olbertz-Weinfurter, Messingschale, 2013

3 Alkaya Nazli, Kampf, 2009

4 Aida Bakhtiari, Schwindel, 2015

5 Neringa Vasiliauskaite, Liminal, 2014

Ihre Anfahrt



Öffnungszeiten:

Mi + Sa 14 - 17 Uhr

So 11 - 17 Uhr

Führungen auf Anfrage

Einzelkarte

2,00 €

Kombikarte

(Museum und Depot)

3,00 €

Kinder und Jugendliche frei

Fotonachweis: Bongchull Shin (Titel), Steffen Orlowski (1),
Henriette Olbertz-Weinfurter (2), Erol Alkaya (3), Aida Bakhtiari (4),
Neringa Vasiliauskaite (5)

Glasmuseum Alter Hof Herding

Letter Berg 38 | 48653 Coesfeld-Lette

fon: 0 25 46 / 93 05 11 | fax: 0 25 46 / 93 05 50

Glasdepot Höltingshof

Letter Berg 41 | 48653 Coesfeld-Lette

fon: 0 25 46 / 93 42 41

info@ernsting-stiftung.de | www.ernsting-stiftung.de

